

VORWORT

Die Werktätigen der DDR vollbrachten im Jahr 1983 hervorragende Arbeitsleistungen zur weiteren Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands. Erfolgreich fortgeführt wurde der bewährte Kurs der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik. Das Jahr 1983 brachte neue Fortschritte bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft. In der 29. Ausgabe des Statistischen Jahrbuchs der DDR wird über diese Entwicklung bis Ende 1983 informiert.

Festes Fundament für die stabile Entwicklung der DDR auf allen Gebieten ist der unerschütterliche Bruderbund mit der Sowjetunion und die Verankerung der DDR in der sozialistischen Staatengemeinschaft.

Die Volkswirtschaft der DDR entwickelte sich auch unter den komplizierten außenpolitischen Bedingungen stabil und dynamisch. Fortgesetzt wurde der weitreichende wirtschaftliche Wandlungsprozeß, der durch die vom X. Parteitag beschlossene ökonomische Strategie der SED für die 80er Jahre eingeleitet wurde. Er ist durch hohes Wirtschaftswachstum und steigende Effektivität auf der Grundlage einer rasch fortschreitenden Intensivierung der Produktion gekennzeichnet.

Das sozialpolitische Programm der SED wird zielstrebig verwirklicht. Die Erfolge in der Wirtschaft ermöglichten es, die Arbeits- und Lebensbedingungen der Bürger weiter spürbar zu verbessern.

Allen Kombinat, Betrieben, Genossenschaften, gesellschaftlichen Organisationen, staatlichen Organen und Institutionen sagen wir unseren Dank für das bereitgestellte Zahlenmaterial.

Berlin, im Juni 1984

Ministerrat der
Deutschen Demokratischen Republik
Staatliche Zentralverwaltung
für Statistik